

TOP: Klimafolgenanpassung Hatten

Der Rat möge beschließen:

Um die Klimafolgenanpassung für die Bürger der Gemeinde Hatten zu unterstützen, wird der Bürgermeister beauftragt, ein Konzept zu erarbeiten, um beispielsweise Extremwetterereignissen wie Hitzewellen, Starkregen oder Hochwasser zukünftig besser zu begegnen. Teil dieses Konzeptes sollte ein „Entsiegelungskataster Gemeinde Hatten“ sein.

Begründung:

Klimawandelfolgen äußern sich meist regionalspezifisch. Anpassung an Klimafolgen ist besonders effektiv, wenn sie an den jeweiligen lokalen Gegebenheiten ausgerichtet wird. Für Kommunen besteht eine Herausforderung darin, ihre Bevölkerung vor den Folgen des Klimawandels zu schützen.

Städte und Kommunen sind in besonderer Weise vom Klimawandel betroffen: Ihre infrastrukturellen und baulichen Strukturen verstärken die Folgen des Klimawandels häufig – etwa die Entstehung von Hitzeinseln im Sommer oder Überflutungen bei Starkregen.

Diese Verantwortung für künftige Generationen hat der niedersächsische Landtag erkannt und den Schutz des Klimas als Staatsziel in Artikel 6 c der Niedersächsischen Verfassung verankert. Dies umfasst ausdrücklich die Pflicht, die Folgen des Klimawandels zu mindern.

Mit dem Niedersächsische Klimagesetz (NKlimaG) wurde die Landesregierung dazu verpflichtet, eine Strategie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu erarbeiten und alle fünf Jahre fortzuschreiben.

Das Niedersächsische Kompetenzzentrum Klimawandel (NIKO) hat, die „Niedersächsische Strategie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ erarbeitet. **Die Strategie umfasst 17 Handlungsfelder, die von Klimawandel betroffen sein werden und stellt vor, welche Anpassungsstrategien nötig sind.**

Die Fraktion TEAM HATTEN regt dazu eine Zusammenarbeit mit dem Niedersächsisches Kompetenzzentrum Klimawandel (NIKO) an.

Wir verweisen ferner auf den Zuschuss Nr. 444 der KfW **Natürlicher Klimaschutz in Kommunen, Grünflächen schaffen und Artenvielfalt im Siedlungsbereich fördern** (Zuschuss in Höhe von 80 % bis 90 % Ihrer Kosten für Grünflächen und heimische Artenvielfalt, für Sach- und Personalkosten von Kommunen, Kombination mit weiteren Fördermitteln möglich)

[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/%C3%96ffentliche-Einrichtungen/Kommunen/F%C3%B6rderprodukte/Nat%C3%BCrlicher-Klimaschutz-in-Kommunen-\(444\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/%C3%96ffentliche-Einrichtungen/Kommunen/F%C3%B6rderprodukte/Nat%C3%BCrlicher-Klimaschutz-in-Kommunen-(444)/)

Die Fraktion Team Hatten bittet jedes Ratsmitglied diesem Antrag zuzustimmen.